

## PRESSEINFORMATION

Freigabe:

Industrieverband  
Massivumformung e. V.  
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Goldene Pforte 1  
58093 Hagen, Deutschland

Telefon: +49 2331 958830  
osenberg@massivumformung.de  
Internet: [www.massivumformung.de](http://www.massivumformung.de)

Anlagen:

## PRESSEMITTEILUNG

### **Massivumformung in Deutschland – Eine energieintensive energieeffiziente Branche Publikation „massiverFOKUS“ als Nachfolger der Info-Reihe**

Hagen, 19.02.2018

**Im Dezember 2017 hat der Industrieverband Massivumformung e. V. seine seit Jahrzehnten bekannte „Info-Reihe“ unter neuen Namen „massiverFOKUS“ gestellt. Thema der ersten Ausgabe ist ein aktuelles Trendthema der Branche: „Massivumformung in Deutschland – Eine energieintensive energieeffiziente Branche“.**

Auf 36 Seiten beschreibt die Broschüre Strategien der Unternehmen, die Branche am hochpreisigen Energiestandort Deutschland im internationalen Wettbewerb zu behaupten. Klimapolitik steigt zum dominierenden Handlungsfeld globaler Richtungsentscheidungen der nächsten Dekaden auf. Emissionen sollen nach dem Willen der Weltgemeinschaft im Laufe des Jahrhunderts möglichst weitgehend vermieden werden, um die globale Erwärmung bei unter 2°C, möglichst bei 1,5°C gegenüber der vorindustriellen Zeit zu halten. Für die verarbeitende Industrie und ihren Wertschöpfungsverbund rückt der Einsatz von Energie in all ihren Erscheinungsformen daher immer stärker ins Zentrum politischer Einflussnahme. „Ob Vorgaben für die Emissionen von Kraftfahrzeugen, Anforderungen an die Effizienz von Anlagen oder Überlegungen zum vollständigen Verzicht auf fossile Energieträger – stets haben die Entscheidungen mittelbar oder unmittelbar Einfluss auf die Produkte und Prozesse auch in der Massivumformung. Höchste Zeit also, dass der Industrieverband einen Fokus auf das Thema Energieeffizienz legt“, so Holger Ade, Leiter Betriebswirtschaft im Industrieverband.

Neben ausführlich erläuterten Texten, werden die Inhalte anhand von Grafiken und Tabellen umfassend erörtert und verständlich dargestellt. Das Thema Energieeffizienz steht längst weit oben auf der Agenda der Massivumformung. Der spezifische Energieeinsatz konnte auf durchschnittlich 1,3 kWh/kg Umformteil begrenzt werden. So wurde bereits erreicht, dass dieses Verfahren zur Herstellung von höchst belastbaren Stahl- und Aluminiumteilen den Wettbewerb gegen alternative Verfahren hinsichtlich des Energieeinsatzes zumeist gewinnt. Unschlagbar ist die Massivumformung seit jeher bei den darstellbaren Bauteileigenschaften Festigkeit sowie Duktilität und bietet damit erstaunliche Potenziale für das Trendthema Leichtbau. „Unabhängig davon arbeiten wir weiter an einer Verbesserung der Energieeffizienz unserer Prozesse und in gleichem Sinne an energieeffizienten Produkten für die Kunden der Massivumformung“ so Ade weiter.

Die Broschüre kann als PDF-Version auf der Internetseite des Industrieverbands Massivumformung e. V. [www.massivumformung.de](http://www.massivumformung.de) kostenlos heruntergeladen oder als Printexemplar bestellt werden.

(Zeichen: 2.557)

Bildunterschriften für die 2 beigefügten Bilder:

- 1) Titelbild der ersten Ausgabe der Publikationsreihe „massiverFOKUS“
- 2) Autor Dipl.-Kfm. Holger Ade,  
Leiter Betriebswirtschaft im Industrieverband Massivumformung e. V.



**Pressekontakt:**

Industrieverband Massivumformung e. V.  
Dorothea Bachmann Osenberg  
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Goldene Pforte 1, 58093 Hagen  
Telefon: +49 (0) 23 31 / 95 88 30  
E-Mail: [osenberg@massivumformung.de](mailto:osenberg@massivumformung.de)  
[www.massivumformung.de](http://www.massivumformung.de)  
[www.massiverLEICHTBAU.de](http://www.massiverLEICHTBAU.de)

**Industrieverband Massivumformung e. V.**

*Der Verband der Massivumformung in Deutschland vertritt mit seinen 120 Mitgliedsunternehmen die Interessen der Branche mit einem Umsatz von 6,7 Milliarden Euro und knapp 30.000 Beschäftigten. Eine zentrale Aufgabe ist die Organisation der überbetrieblichen Zusammenarbeit der meist mittelständischen Mitgliedsfirmen mit dem Ziel, gemeinsam die Wettbewerbsfähigkeit der einzelnen Unternehmen zu steigern. Die Massivumformung in Deutschland ist Technologieführer und nach China weltweit größter Produzent von massivumgeformten Bauteilen.*